

Kulturrucksack 2024

07.03.2024 09:11 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kulturrucksack 2024



Der Kulturrucksack 2024 startet, ab sofort können 10- bis 14-Jährige viele kostenlose Angebote voll Spiel, Spaß und Spannung buchen.

Seit 2016 schnürt die Stadt Dorsten in Kooperation mit der Landesregierung Nordrhein-Westfalen alle Jahre wieder aufs Neue den „Kulturrucksack – und es steigen immer noch neue Kooperationspartner mit ins Boot! In diesem Jahr rudert erstmals die Biologische Station des Kreises Recklinghausen in Lembeck mit. Mit der „Wild Art Week“ in den Herbstferien hat sie zu ihrem Einstand ein spannendes Angebot für Entdecker und Abenteurer in den Kulturrucksack gepackt. Willkommen an Bord ist auch das Evangelische Kinder- und Jugendhaus Rottmannshof in Wulfen-Barkenberge, das Schnupperkurse für Graffiti und Fotografie serviert.

Neben altbeliebt-bewährten Angeboten wie Airbrush, Malerei, Manga, Schneidern und Theaterspiel warten auch Neuheiten auf neugierige Jugendliche: So hat sich mit einem Paukenschlag der japanische Trommelzauber „Taiko“ ins Programm gespielt. Ein Angebot der Musikschule, das Lust auf musikalische Expeditionen macht. Laut wird es sicherlich auch bei dem Action-Movie-Stunt-Workshop, der angehende Actionhelden ins HOT an der Olbergstraße lockt. Leiser geht es im Töpfer-Workshop zu – ebenfalls ein brandneues Angebot, das im Treffpunkt Altstadt stattfindet.

Beim Street-Magic-Zaubern und Zauberstäbe-Basteln kommen nicht nur Harry-Potter-Fans auf ihre Kosten. Und wer schon immer mal einen Werkzeug-Führerschein machen wollte, ist in den kreativen VHS-Holzworkshops an der richtigen Adresse. Bei den insgesamt rund 30 Angeboten wird sicherlich jeder fündig.

Auf der Abschlusspräsentation am 23. November 2024 um 15 Uhr im Treffpunkt Altstadt darf gefeiert werden: Die Jugendlichen zeigen ihre Ergebnisse und lassen das Kulturrucksackjahr mit Live-Acts, Videos

und Interviews Revue passieren. Durchs Programm führt das junge Moderatoren-Team, das im Moderationsworkshop fit für die Bühne gemacht worden ist.

Es machen mit:

Biologische Station Kreis Recklinghausen e.V. (Lembeck), Cornelia-Funke-Baumhaus, Das LEO/Treffpunkt Altstadt, Evangelisches Kinder- und Jugendhaus Rottmannshof, Haus der Jugend (Olbergstraße), Jüdisches Museum Westfalen, Pfarrgemeinde St. Paulus, KÖB St. Urbanus (Rhade) und vom Amt für Schule und Weiterbildung: Kinder- und Jugendkultur, VHS, Musikschule, Stadtarchiv, Stadtbibliothek,

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen. Der Kontakt ist unter den jeweiligen Kursen angegeben. Das Programm liegt als Flyer bei den bekannten Stellen aus und ist auch online einsehbar. Weitere Infos: www.kulturrucksack-dorsten.de oder www.vhsundkultur-dorsten.de/kinder-und-jugendkultur.

Foto oben rechts: (v.l.): Friederike Randelli (städt. Kinder- Jugend- und Schulkultur), Christian Joswig (Leiter Treffpunkt Altstadt/LEO), Anke Klapsing-Reich (Leitung städt. Kinder-, Jugend- und Schulkultur), Klara Rosbach-Schmidt (Treffpunkt Altstadt), Sabine Podlaha (Leiterin des Amtes für Schule und Weiterbildung), Kai Kaczikowski (Pastoralreferent St. Paulus/Stadtjugend- und Schulseelsorger), Carsten Feldhoff (VHS-Leiter), Heike Kalfhues (Biologische Station), Hans-Georg Karl (Cornelia Funke Baumhaus) und Jana Hasebrink (Treffpunkt Altstadt) haben das Programm des Kulturrucksacks 2024 vorgestellt

Text und Foto: Stadt Dorsten